

„Arbeit allein reicht nicht“

Thorsten Frei formuliert seine Erwartungen an Syrer.

BERLIN. Der Fraktionsgeschäftsführer der Union im Bundestag, Thorsten Frei (Bild, Donaueschingen), hat Erwartungen an Syrer formuliert, die langfristig in Deutschland bleiben wollen. „Arbeit allein reicht nicht“, sagte der CDU-Politiker dem „Stern“. „Wer dauerhaft



im Land bleiben will, muss so viel verdienen, dass sich eine Rente ergibt, die oberhalb der Grundsicherung im Alter liegt“, sagte Frei weiter. Das sei aus seiner Sicht das Minimum.

Außenministerin Annalena Baerbock (Grüne) hat unterdessen vor einem Krieg zwischen der Türkei und den Kurden in Syrien gewarnt. *dpa*